

II. Römische Münzen.

Republik.

1. Denar des P. Cornelius Sulla, Münzmeister um 200 v. Chr., sehr verschliffen, Haupt der Göttin Roma mit Flügelhelm n. r., Rs. P · SVLA ROMA, Victoria eine Peitsche haltend auf einem Zweigespann im Galopp nach r.; gef. 1925 auf dem Galgenberg beim Pflügen. Babelon, Description histor. des monnaies de la républ. Rom. I 387, 1.

2. Denar des Münzmeisters L. Postumius Albinus 134—114 v. Chr., abgegriffen, Kopf n. r. mit Flügelhelm, hinten apex, Rs. L POST ALB ROMA, Mars in einer Quadriga mit Lanze und Schild; gef. Kastellgrabung 1822. Babelon II 377, 1.

3. Denar des Münzmeisters L. Flaminius Cilo 94 v. Chr., abgegriffen, Roma Kopf n. r., Rs. L · FLAM[INI CILO], Siegesgöttin mit Kranz in der Hand in einer Biga; gef. Kastellgrabung 1822. Babelon I 495, 1.

4. Denar des Münzmeisters L. Appuleius Saturninus, Vorderseite ziemlich erhalten, Rückseite Feuerspuren, Roma mit Flügelhelm n. l., Rs. L SATV[RN], im Feld ein V, Saturn auf einem Viergespann mit Kranz; gef. Kastellgrabung 1822. Babelon I 208, 1.

5. Denar des Münzmeisters Q. Antonius Balbus, Praetor 82 v. Chr., gut erhalten, Kopf des Juppiter mit Lorbeer n. r., dahinter S C, Rs. Q · ANTO · BA[LB · PR], Victoria, eine Krone und eine lange Palme haltend, in einer Quadriga im Galopp; gef. 1928 im Aushub von Baracke Ib. Babelon I 158, 1.

6. Denar des Münzmeisters L. Rubrius Dossenus 83 v. Chr., sehr stark abgenützt, Kopf der Göttin Roma, Rs. Viergespann und Triumphwagen eben noch zu erkennen; gef. 1928 in der oberen Brandschicht von Baracke Ib. Babelon II 407, 3.

7. Denar des Münzmeisters Sextus Nonius Sufenas 60 v. Chr., stark abgenützt, Kopf des Saturn n. r., SUFENAS. Vom Rs. kaum noch etwas zu erkennen; gef. wie Nr. 6. Babelon II 256, 1.

8. Denar des Münzmeisters L. Scribonius Libo 54 v. Chr., Rückseite durch Feuer beschädigt, Kopf mit Diadem n. r., BON EVENT LIBO, auf Hals und Wange Nachstempel MC, Rs. [PVTEAL] SCRIBON, Altar mit Lyren, Guirlande und Hammer; gef. Kastellgrabung 1823. Babelon II 427, 8.

9. Nicht mehr bestimmbarer Denar; frühere Kastellgrabung, nicht mehr vorhanden, alter Katalog Nr. 93.

10. Halber Viktoriat, stark abgegriffen, Apollokopf n. r., Rs. Victoria und Trophäe, im Abschnitt ROMA; gef. 1928 Baracke II. Babelon I 77, 227.

Triumviralzeit.

1. Denar Julius Caesars, wenig abgegriffen und gut erhalten, Elefant mit Schlange, CAESAR, Rs. Attribute des Pontifex; gef. Kastellgrabung 1822. Babelon II 10, 9.

2. Denar wahrscheinlich Caesars; gef. Herbst 1820 beim Bad, nicht mehr vorhanden, alter Katalog Nr. 2.

3. Antonius, Legionsdenar, verbogen, Teile des Schiffes und der Legende noch erkennbar, Rs. besser erhalten, Legionsadler zwischen zwei Feldzeichen, LEG VIII; gef. Kastellgrabung 1822. Babelon I 201, 114.

4. Antonius, Legionsdenar, Ränder abgegriffen, Galeere, darüber ANT AVG, darunter III VIR · R · P · C, Rs. Adler zwischen zwei Feldzeichen, LEG XX...; gef. 1925 in Grabenkopf B. Babelon I 203, 135 ff.

5. Antonius, Legionsdenar, gut erhalten, Galeere, darüber ANT AVG, darunter III · VIR · R · P · C, Rs. Adler zwischen zwei Feldzeichen, LEG XIV; gef. in Keller 44 hinter dem Südtor. Cohen I S. 41 Nr. 44.

Augustus.

1. Quinar, stark abgegriffen, Kopf n. r. allein zu erkennen, Rs. Victoria und linke Schlange zu sehen [*Asia recepta*]; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen 14.

2. Mittelerz mit dem Namen des Münzmeisters M. Salvius Otho, Rückseite gut erhalten, [CAESAR AV]GVST · PONT · MAX [TRIBUNIC · POT], Kopf n. r., Rs. im Felde S C, Umschrift M · SALVIUS OTHO III VIR A · A · A · F · F., Nachstempel IMP AVG; gef. 1927 Südtor des großen Lagers. Cohen 515.

3. Mittelerz, wohl von Augustus, schwach ausgeprägt und abgenutzt, Kopf n. r., Rs. noch zu erkennen A·A·A·F·F, in der Mitte großes S C, vielleicht Asinia; gef. in Gräbchen V. Cohen 368.

Tiberius.

a. Divus Augustus-Münzen.

1. Mittelerz, frisches Gepräge, DIVVS AVGVSTVS PATER, Kopf mit Strahlenkrone n. l., Rs. sitzende Göttin n. r. zwischen S C; gef. Kastellgrabung 1822; Cohen 244.

2. Me., ziemlich frisches Gepräge, aber schlecht erhalten, DIVVS AVGVSTVS PATER, Kopf mit Strahlenkrone n. l., sitzende Göttin n. r. zwischen S C; gef. 1929 Graben B. Cohen 244.

3. Me., ganz frisches Gepräge, Kopf mit Strahlenkrone n. l., DIVVS AVGVSTVS, links S, rechts C, Rs. sitzende Göttin n. l., einen Zweig haltend, CONSENSV SENAT ET EQ ORDIN P Q R; gef. 1925 Baracke Ia. Cohen 87.

4. Dieselbe Münze, wenig abgenutzt, Rs. links oben Nachstempel TIN; gef. 1930 Abfallgrube vor Baracke II.

5. Me., frisches Gepräge, [DIVVS AVGVSTVS] [PATER], Kopf n. l., Rs. Altar, zu dessen Seiten S C, darunter PROVIDENT; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen 228.

6. Dieselbe Münze mit gekerbtem Rand, Gepräge der Vorderseite ziemlich frisch, Rs. nicht mehr erhalten; gef. Grabung 1925.

7. Dieselbe Münze, Vorderseite schlecht erhalten, Rs. frisch; gef. im Bad 1821.

8. Dieselbe Münze, abgegriffen; gef. um 1820 Felder beim Bad.

9. Dieselbe Münze; gef. Kastellgrabung 1822.

10. Dieselbe Münze, mäßig erhalten; gef. 1932 Stickung in Schnitt 47.

11. Dieselbe Münze, schlecht ausgeprägt, vielleicht barbarische Prägung; gef. 1922 bei der Abdeckung hinter der Westfront.

12. Dieselbe Münze, stark zerfressen, Schrift und Bild nur schwer erkennbar; gef. 1913 im Schnitt durch die Südwestecke von Graben J, nicht aus der Tiefe.

13. Me., mäßig gut erhalten, Kopf mit Strahlenkrone n. l., DIVVS AVGVSTVS PATER, Rs. Adler mit Weltkugel zwischen S C; gef. 1929 Gräbchen N. Cohen 246.

b. Gallische Prägung.

14. Lugdunum, Kleinerz, Gepräge schlecht erhalten, gekerbter Rand, Kopf des Tiberius n. r., Rs. Altar, darunter ROM ET AVGVST; gef. 1821 beim Bad. Cohen 28.

Nemausus: siehe unter halbierten Münzen.

c. Barbarische Prägungen.

15. Me., Providentiastyp, Gepräge der Rückseite frisch; gef. im Bad 1821.

16. Me., dünnes verbogenes Stück, auf der Vorderseite nichts mehr zu erkennen, Rs. nur noch zu lesen PROVIDENT; gef. 1929 auf abgedeckter Fläche hinter dem großen Ostgraben.

17. Me., noch zu erkennen PATER, Rs. Altar und daneben S, darunter Spuren von *Provident.*; gef. 1929 auf abgedeckter Fläche hinter der Ostfront.

18. Typ der Lyoner Altarmünzen, schlecht ausgeprägt, aber gut erhalten, Kopf n. r., IMPERATVS (sic!) AVGVST, Rs. Altar, ROM ET AVGVST, gekerbter Rand; gef. 1928 in der Tiefe des Grabens S.

19. Ein gleiches Stück, sehr schlecht erhalten, durchlocht und verkleinert, nur von Rs. Altar und Legende zu erkennen; gef. 1928 Aushub aus Baracke Ib.

20. Kleines Me., unkenntlich; gef. 1931 östl. Grabenkopf J.

21. Me., Kopf des Augustus? n. l., sonst nichts zu erkennen; gef. 1931 Keller 44.

d. Halbierte Münzen.

1. Halbiertes Me., Kopf des Agrippa n. l. mit Schiffskrone, von IMP über den Köpfen des Agrippa und Augustus die linke Hälfte erhalten, Rs. vordere Hälfte eines an einen Palmbaum geketteten Krokodils n. r., NEM; gef. 1913 Kastellgelände. Cohen I S. 179 Nr. 7 oder 10.

2. Me., Prägung nicht mehr zu erkennen, vielleicht Nemausus; gef. 1833 in der Brandstätte am Nordhang des Lagers.

3. Me., ohne Prägung; gef. 1925 beim Zudecken von Grabenkopf B.
4. Me., ohne Prägung, nichts zu erkennen; gef. 1926 im Kastellgelände.
5. Me., ohne Prägung; gef. 1928 Baracke Ib.
6. Me., ohne Prägung; gef. 1930 im Kastellgelände.
7. Me., ohne Prägung; gef. 1932 nach dem Eindecken der Gräben.
8. Me., noch zu sehen Kopf und noch zu lesen . . AX TR P PP.; gef. beim Umpflügen des wiederzugedeckten Geländes von Baracke Ib.

Caligula.

1. Germanicus, Me., ganz frische Prägung, GERMANICVS CAESAR TI AVGVST F DIVI AVGN, Kopf n. r., Rs. C CAESAR AVG GERMANICVS . . ., im Feld S C, geprägt unter Caligula im Jahre 41; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen Germanicus 1.
2. Me., sehr frisches Gepräge, C · CAESAR · AVG · GERMANICVS · PON · M · TR POT, Kopf n. l., Rs. sitzende Vesta n. l. zwischen S C; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen 27.
3. Dasselbe Stück, dünn, vielleicht barbarische Prägung; gef. 1924 beim Eindecken der Annexgräben.

Claudius.

1. Me., ganz frisches Gepräge, ANTONIA AVGVSTA, Rs. TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP, Kopf n. r., Antonia stehend n. l., das Simpulum haltend, zwischen S C; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen I 223, 6.
2. Me., frisches Gepräge, TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M, Kopf n. l., Rs. kämpfende Pallas mit Helm, Lanze und Schild n. r. zwischen S C; gef. 1925 beim Eindecken von Schnitt 7. Cohen 84.
3. Ein gleiches Stück, frisches Gepräge; gef. 1932 im großen Ostgraben.
4. Ein gleiches Stück, frisches Gepräge, aber schlecht erhalten; gef. Kastellgrabung 1822.
5. Me., ganz dünnes, schlecht erhaltenes Stück, vielleicht barbarische Nachprägung des eben genannten Typs; gef. 1822 beim Bad.
6. Me., jetzt abgenutzt durch den Finder, TI CLAVDIVS CAESAR AVG P M TR P IMP, Kopf n. l., Rs. LIBERTAS AVGVSTA, Libertas n. r. stehend und eine Mütze in der Hand haltend, zwischen S C; gef. 1924 beim Pflügen im Kastellgelände. Cohen 47.
7. Ein gleiches Stück, frisches Gepräge; gef. beim Votivstein (Taf. II Punkt 12).
8. Me., frisches Gepräge, aber schlecht erhalten, TI CLAVDIVS CAESAR AVG [P M TR P IMP], Kopf n. l., Rs. Ceres sitzend n. l., zwei Ähren und eine Fackel haltend, [CERES] AVGVSTA, geprägt 41 n. Chr.; gef. 1932 an der Ostfront. Cohen 1.

Barbarische Prägungen.

1. Me., primitives, dünnes Stück, noch zu lesen AVGVSTVS, Kopf n. r., Rs. rohe Pallasdarstellung zwischen S C; gef. 1924 Baracke Ia.
2. Me., ganz dünnes, schlecht erhaltenes Stück, . . . VS AVGVSTVS, Kopf n. l., Rs. stehende Figur zwischen S C, wohl hybride Prägung; gef. 1924 beim Eindecken südlich der Baracke Ia.
3. Me., Kopf n. r., Rs. stehende Figur zwischen S C, Rand gekerbt, sonst nichts zu erkennen; gef. 1928 Baracke Ib.

Nero.

1. Aureus, frisches Gepräge, NERO CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. sitzende Salus n. l., SALVS; gef. 1931 Keller 44 (Taf. II). Cohen 313.
2. Me., Kopf Neros, IMP NERO CAES AVG P MAX TR P P P., Rs. GENIO AVGVSTI S C, Genius am Altar, in der Rechten die Schale, in der Linken das Füllhorn; gef. 1821 im Bad (nicht mehr vorhanden).
3. Me., Gepräge abgegriffen, NERO CLAVD CAESAR GER P M TR P IMP P P, Rs. VICTORIA AVGVSTI S C, Kopf Neros mit Strahlenkrone n. r., Victoria, in der Rechten den Lorbeer, in der Linken die Palme; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen 338.
4. Me., mit ganz frischem Gepräge, IMP NERO CAESAR AVG P MAX TR P P P, Kopf n. l., Rs. VICTORIA AVGVSTI, Victoria n. l., schreitend mit Krone und Palme; gef. Baracke Ib. Cohen 337.

5. Me., ganz frisches Gepräge, IMP NERO CAESAR AVG P MAX TR P P P, Kopf n. r., Rs. fliegende Victoria n. l. zwischen S C; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen 302.
6. Dasselbe Stück, sehr frisches Gepräge; gef. 1928 Baracke Ib.
7. Dasselbe Stück, aber durch Brand stark entstellt; gef. 1928 Baracke Ib.
8. Dasselbe Stück, stark abgenützt; gef. auf den Feldern beim Bad.
9. Dasselbe Stück, aber Kopf n. l., Gepräge frisch, Vorderseite schlecht erhalten; gef. 1821 im Bad. Cohen 303.
10. Dasselbe Stück, schlecht erhalten, Kopf n. l.; gef. 1821 im Bad.
11. Me., mit sehr frischem Gepräge und Brandspuren, NERO..., Rs. PACE TERRA MARIQ PARTA JANVM CLVSIT, Kopf n. r., geschlossener Janustempel, S C; gef. in der oberen Brandschicht der Baracke Ib. Cohen 156.
12. Me., schlecht erhalten, aber nicht abgegriffen, ... NERO CAESAR AVG, Kopf mit Diadem n. l., Rs. sitzende Securitas n. r., SECVRITAS S C; gef. 1929 in einem Pfostenloch hinter der Ostfront. Cohen 325.
13. Denar Neros, gefunden 1605 in der Nähe der römischen Ruinen auf dem Galgenberg. Brief Hansens von Schellenberg an J. J. Rüeger vom 10. 12. 1605.

Vitellius.

1. Denar, A · VITELLIVS IMP GERMAN, Kopf mit Lorbeer, Rs. FIDES EXERCITVVM, „nexus manuum“; gef. Kastellgrabung 1822, nicht mehr vorhanden.

Vespasian.

1. Me., frisches Gepräge, Brandspuren, IMP CAESAR VESPASIAN AVG COS III, Kopf n. r., Rs. AEQV[ITAS] AVGVSTI; gef. Baracke Ib. Cohen 19.
2. Me., [IMP CA]ES VESPASIAN AVG COS III, Kopf mit Lorbeer nach r., schlecht erhalten, aber frisch, Rs. FIDES PVBL[ICA] S C, stehende Fides, in der Rechten die Schale, in der Linken das Füllhorn; gef. im Bad 1821. Cohen 165.
3. Me., abgegriffen IMP CAESAR VESPASIAN AVG [COS VIII P P], Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. FIDES PVBLICA S C, Fides stehend, in der Rechten Schale, in der Linken Füllhorn; gef. 1821 im Bad. Cohen 166.
4. Me., frisches Stück, IMP CAES VESPASIAN AVG COS III, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. FORTVNAE REDVCI S C, Fortuna stehend mit Ruder und Füllhorn; gef. 1821 im Bad. Cohen 191.
5. Dieselbe Münze; gef. 1821 im Bad, nicht mehr vorhanden.
6. Me., frisch, IMP CAES VESPASIAN AVG ... COS IIII, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. FORTVNAE REDVCI, Fortuna n. l. mit Ruder und Füllhorn zwischen S C; gef. Baracke Ib. Cohen 191 ff.
7. Me., mäßig erhalten, [IMP CAES VESPASIAN] AVG, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. JVD[AEA] CAPTA S C; eine trauernde Gestalt sitzt an einer Palme zwischen Waffen; gef. 1821 im Bad. Cohen 240.
8. Me., mit frischem Gepräge, [IMP CAESAR VESP]ASIAN AVG COS III oder IIII, Kopf n. r., Rs. PAX [AVGVSTI], stehende Pax mit Füllhorn; gef. Baracke Ib. Cohen 300.
9. Me., schlecht erhalten, IMP CAES VESPASIAN AVG, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. [PAX] AVGVSTI S C, Pax in der Linken Füllhorn, in der Rechten Ruder; gef. 1821 im Bad. Cohen 324 ff.
10. Me., frisches Stück, im Feuer gelegen, IMP CAESAR VESPASIAN AVG COS III, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. PROVIDENT, Altar; gef. 1824 Galgenberg. Cohen 396.
11. Me., mäßig erhalten, IMP CAES VESPASIAN AVG COS, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. PROVIDENT, im Abschnitt S C, Altar; gef. 1900 an der Nordostecke des Kastellabhangs. Cohen 396.
12. Großerz, mäßig erhalten, IMP CAES VESPASIAN AVG P M [TR P P P COS III], Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. RO[MA] S C, Roma, in der Rechten Victoria, in der Linken Lanze; gef. 1822 Galgenberg. Cohen 419 oder 420.

74 u. 6 v.
2. Badener

13. Me., schlecht erhalten, [IMP CAES VESPASIAN AVG], Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. RO[MA], sitzende Roma einen Kranz und ein Parazonium haltend; gef. 1822 Galgenberg. Cohen 411ff.

14. Me., IMP CAES VESPASIANVS AVG P M TR P P P COS III, Kopf mit Lorbeer, Rs. VICTORIA AVGVSTI S C, Victoria auf einen Schild schreibend, der an einer Palme hängt; gef. Kastellgrabung 1822, nicht mehr vorhanden. Cohen 525.

15. Großerz, abgegriffen, IMP CAESAR VESPAS AVG P M TR., Kopf mit Lorbeer n. l., Rs. Aufschrift und Bild zerstört, nur noch zu erkennen . . GVSTI; gef. 1821 im Bad. Vielleicht Cohen 625.

16. Me., schlecht erhalten, IMP CAES VESPASIAN AVG COS, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. VICTORIA AVGVSTI S C, geflügelte Victoria n. l. schreitend mit Palme und Krone; gef. 1821 im Bad. Cohen 607.

17. Dasselbe Stück, scharfe Prägung, gut erhalten; gef. 1913 bei dem Votivstein (Taf. II P 12).

18. Me., mäßig erhalten, IMP CAES VESPASIAN, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. VICTORIA AVGVSTI S C, Victoria mit der Linken sich auf eine Lanze stützend, die Rechte ausstreckend; gef. 1821 im Bad. Bei Cohen nicht zu finden, vielleicht 607ff.

19. Me., frisches Gepräge, IMP CAES VESPASIANVS AVG COS III, Kopf mit Strahlenkrone n. l., Rs. VICTORIA NAVALIS S C, geflügelte Victoria in der Rechten Lorbeer, in der Linken Palme; gef. Kastellgrabung 1822. Cohen 633.

20. Ein gleiches Stück; gef. 1821 im Bad, nicht mehr vorhanden.

21. Me., schlecht erhalten, IMP CAES VESPASIAN AVG COS III, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. S C, Victoria n. l. schreitend, in der Rechten ein Schild, auf welchem S P Q R; gef. 1821 im Bad. Cohen 464.

22. Ein gleiches Stück; gef. 1825 im Kastellgelände, nicht mehr vorhanden.

23. Me., schlecht erhalten, aber nicht abgegriffen, IMP CAES VESPASIAN AVG COS III, Rs. Victoria n. l., hält einen Schild, auf welchem S P Q R; gef. Westfront Gräbchen N. Cohen 464.

24. Me., gut erhaltenes frisches Gepräge, IMP CAES VESPASIAN AVG COS IIII, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. Adler mit ausgebreiteten Flügeln auf einer Kugel sitzend zwischen S C; gef. 1822 Galgenberg. Cohen 480.

25. Dieselbe Münze; gef. Kastellgrabung 1822.

26. Me., frisches Gepräge, IMP CAESAR VESPASIAN AVG COS IIII, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. Adler zwischen S C; gef. Kastellgrabung 1825. Cohen 481.

27. Dieselbe Münze, frisches Gepräge, IMP CAESAR VESPASIAN, Rs. Adler zwischen S C; gef. Kastellgrabung 1825.

28. Dieselbe Münze, IMP CAESAR VESPASIAN AVG COS III, Rs. Adler; gef. Kastellgrabung 1822.

29. Dieselbe Münze, IMP CAESAR VESPASIAN AVG; gef. 1821 im Bad.

30. Dieselbe Münze, VESPASIAN; gef. 1821 im Bad.

31. Me., IMP CAES VESPASIAN AVG P M TR P P P COS III, Kopf mit Lorbeer, Rs. T IMP CAESAR COS DES II CAESAR DOMIT COS DES II S C, Titus und Domitian stehend; gef. Kastellgrabung 1822, nicht mehr vorhanden. Cohen 536.

32. Me., Kopf mit Strahlenkrone, IMP CAESAR VESPASIAN, Rs. S C, sonst alles zerstört; gef. 1821 im Bad.

33. Me., Kopf Vespasians, sonst alles zerstört; gef. 1821 im Bad.

34. Me., VESPASIAN . . . COS III, Kopf n. r., Rs. Aufschrift und Bild zerstört; gef. Kastellgrabung 1822.

35. Me., IMP CAES VESPASIAN AVG P M TR P P P COS III, Kopf mit Lorbeer, Rs. Mars stehend in der Rechten die Victoria, in der Linken die Lanze; gef. 1821 im Bad. Cohen 440ff.

Titus.

1. Me., ziemlich abgenützt, [T CAES IMP AVG] F TR P COS VI CENSOR, Haupt mit Lorbeer n. r., Rs. S C, stehende Spes n. l., eine Blume haltend und ihr Gewand schürzend; gef. 1821 im Bad. Cohen 217.

2. Me., schlecht erhalten, [T CAES] IMP AVG F TR P COS VI CENSOR, Kopf mit Lorbeer, n. r., Rs. S C, stehende Spes; gef. 1821 im Bad. Cohen 217.

3. Me., vorzüglich ausgeprägt und erhalten, T CAES IMP AVG F TR P COS VI CENSOR, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. PAX AVG, Pax auf einem Altar spendend, zwischen S C; gef. 1929 in Gräbchen N. Cohen 128.

4. Denar, gut erhalten, [IMP TITVS CAES] VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeer n. l., Rs. TR P VIII IMP XIII COS VII P P, Gefangener mit gebeugtem rechtem Knie und zurückgebundenen Händen; gef. 1821 im Bad. Cohen 274.

Domitian.

1. Me., schlecht erhalten und abgenützt, [IMP CAES] DIVI VESP F DOMITIAN AVG [P M], Kopf mit Lorbeer n. l., Rs. [TR P COS VIII] DES VIII P P, Pallas schreitend, in der Rechten die Lanze, in der Linken den Schild, S C; gef. 1821 im Bad. Cohen 589.

2. Me., schlecht erhalten und abgenützt, DOMITIAN AVG GERM, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. [VIRTVTI] AVGVSTI S C, behelmte stehende Virtus, den Fuß auf einem Helm, mit Lanze und Parazonium; gef. Felder beim Galgenberg. Cohen 646ff.

Nerva.

1. Me., schlecht erhalten und abgegriffen, IMP [NERVA CA]ES AVG, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. S C, Aufschrift zerstört, wohl [FORTVNA AVGVSTI], stehende Fortuna mit Füllhorn und Ruder; gef. 1821 im Bad. Cohen 69ff.

Traianus.

1. Me., gut erhalten und frisch geprägt, IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM P M, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. TR POT [COS II] S C, stehende Pietas n. l. gewendet, bei einem geschmückten und brennenden Altar, die Rechte erhebend und die Linke auf die Brust setzend; gef. Felder beim Galgenberg. Cohen 612.

Hadrian.

1. Me., nicht abgenützt, mäßig erhalten, Kopf mit Lorbeer n. r., Legende zerstört, Rs. [TR P] COS III S C FORT RED, Fortuna sitzend n. l. mit Füllhorn und Schale; gef. 1821 beim Bad. Vielleicht Cohen 745.

Marc Aurel.

1. Me. (?), DIVVS M ANTONINVS PIVS, Kopf ohne Schmuck, Rs. CONSECRATIO S C, Adler auf Altar sitzend; gef. 1822 im Schutt des Bades, nicht mehr vorhanden. Cohen 85.

Faustina II.

1. Me., abgenützt, FAVSTINA [AVGVSTA], Kopf n. r., Rs. [IVNO] S C, stehende Juno n. l., in der Rechten eine Schale, in der Linken Szepter, zu Füßen ein Pfau; gef. 1821 im Bad. Cohen 121.

Commodus.

1. Me., sehr stark zerstört, Kopf mit Strahlenkrone n. r., Rs. stehende Figur, sonst nichts zu erkennen; gef. 1821 im Bad.

Crispina.

1. Me., stark abgegriffen, CRISPINA AVGVSTA, Kopf n. r., Rs. [IVN]O LVCINA · S · C, Juno stehend, in der Rechten die Schale, in der Linken die Lanze; gef. 1821 im Bad. Cohen 24.

Julia Domna.

1. Denar, IVLIA AVGVSTA, Kopf n. r., Rs. MATER AVGG, Cybele und Löwenviergespann; gef. 1821 im Bad, nicht mehr vorhanden. Cohen 118.

Philippus.

1. Me., mäßig erhalten, IMP M IVL PHILIPPVS AVG, Kopf mit Lorbeer n. r., Rs. SAECV-LARES AVGG S C, stehender Hirsch; gef. 1821 beim Bad. Cohen 184.

Verzeichnis sämtlicher auf Gemarkung Hüfingen gefundenen Münzen.

Zeit	Kastell- gelände	Bad	Mühlöschle	Ohne nähere Fund- angabe und sonstige Fundplätze der Gemarkung	Zu- sammen
Keltische Münzen	22	—	—	1	23
Republikanische Münzen .	9	—	1	2	12
Cäsar	1	1	1	—	3
Antonius	3	—	—	—	3
Augustus	3	—	1	3	7
Tiberius	17	4	—	—	21
Halbierte Münzen	8	—	—	—	8
Caligula	3	—	1	—	4
Claudius	10	1	—	—	11
Nero	9	4	—	1	14
Vitellius	1	—	—	—	1
Vespasian	19	16	1	13	49
Titus	1	3	2	6	12
Domitian	1	1	1	4	7
Nerva	—	1	—	1	2
Traian	1	—	—	2	3
Hadrian	—	1	—	2	3
Antoninus Pius	—	—	3	2	5
Faustina I	—	—	—	2	2
Faustina II	—	1	—	3	4
M. Aurelius	—	1	1	4	6
Commodus	—	1	—	1	2
Crispina	—	1	1	1	3
Clodius Albinus	—	—	1	—	1
Septimius Severus	—	—	1	1	2
Julia	—	1	—	—	1
Caracalla	—	—	—	3	3
Severus Alexander	—	—	1	1	2
Julia Mamaea	—	—	1	2	3
Maximinus I.	—	—	1	—	1
Gordianus III	—	—	2	—	2
Julius Philippus	—	1	—	—	1
Valerianus	—	—	—	1	1
Gallienus	—	—	—	1	1
Victorinus pater	1	—	—	1	2
Tetricus	—	—	—	1	1
Valerianus minor	—	—	—	1	1
Aurelianus	—	—	—	1	1
Probus	—	—	—	1	1
Maximianus	—	—	—	1	1
Maximinus II	—	—	1	—	1
Licinius senior	—	—	1	—	1
H. S. des III. Jahrh.	1	—	—	—	1
	110	38	22	63	233